

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

23 (23.1.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 23. Zweites Blatt.

Donnerstag den 23. Januar (folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Amtliche Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist zu Band II eingetragen:

- Seite 226: Rogner, Wilhelm, Tapezier, Karlsruhe, und Marie geb. Hauber, verwitwete Weisenböhrer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 31. Dezember 1901 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
- Seite 227: Kary, Valentin, Landwirt, Belertheim, und Marie Stephanie geb. Steppe. Nr. 1. Durch Vertrag vom 31. Dezember 1901 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
- Seite 228: Umhauer, August Wilhelm, Gärtner, Karlsruhe, und Ida Marie geb. Better. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Dezember 1901 wurde die Gütertrennung vereinbart.
- Seite 229: Backfisch, Karl, Müller, Grünwinkel, und Viktoria geb. Wagner. Nr. 1. Durch Vertrag vom 7. Januar 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 230: Glos, Johann, Friseur, Karlsruhe, und Christiane geb. Boger. Nr. 1. Durch Vertrag vom 7. Januar 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 231: Reitter, Adolf, Buchhalter, Karlsruhe, und Karoline Katharina geb. Höckele. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. Dezember 1901 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 232: Hofheinz, Friedrich, Färber, Spöck, und Frieda geb. Knopf. Nr. 1. Durch Vertrag vom 3. Januar 1902 wurde die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart.
- Seite 233: Koch, August, Schlosser, Karlsruhe, und Luise geb. Jock. Nr. 1. Durch Vertrag vom 3. Januar 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 234: Brecht, Georg Adam, Flaschenbierhändler, Karlsruhe, und Magdalena geb. Walschburger. Nr. 1. Durch Vertrag vom 7. Januar 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 235: Augenstein, Karl Friedrich, Baumeister, Karlsruhe, und Wilhelmine geb. Appenzeller. Nr. 1. Durch Vertrag vom 1. April 1886 wurde die Gütergemeinschaft auf den beiderseitigen Eintwurf von je 100 M beschränkt.
- Seite 236: Baumann, Leo, Blechner und Installateur, Karlsruhe-Mühlburg, und Frieda geb. Rüssel. Nr. 1. Durch Vertrag vom 20. Dezember 1901 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Dabei wurde die im Vertrag verzeichnete Fahrzeugausstattung als Vorbehaltsgut der Frau erklärt.
- Seite 237: Kaiser, Ludwig, Buchdruckereibesitzer, Karlsruhe, und Emma Justine geb. Bohn. Nr. 1. Durch Vertrag vom 22. November 1901 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Dabei wurde das im Vertrage bezeichnete bare Geld im Betrage von 1009 M und die daselbst aufgeführten Mobilien als Vorbehaltsgut der Frau erklärt.
- Seite 238: Mandelkorn, Abraham, Kaufmann, Karlsruhe, und Sara geb. Brande. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Januar 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.

Karlsruhe, 20. Januar 1902.

Großherzogliches Amtsgericht III.

Privatspargengesellschaft.

Die zur Abrechnung vorgelegten Sparbücher werden gegen Rückgabe der ausgestellten Bescheinigungen

Donnerstag den 23. Januar,
Freitag " 24. " und
Samstag " 25. "

morgens von 9—12 und nachmittags von 2—4 Uhr in unserem Kassenlokal, Birkel 21, wieder ausgefolgt.

An diesen 3 Tagen können Zahlungen an Spargeldern weder angenommen noch geleistet werden.

Die Entgegennahme von Kapitalschuldzinsen erleidet dagegen keine Unterbrechung.

Am Montag des 27. d. M. ist die Kasse wegen des Kaiserfestes geschlossen.

Karlsruhe, den 22. Januar 1902.

Der Verwaltungsrat.
Sevin.

Färberei und chemische Waschanstalt

vormalig Ed. Prink, Actiengesellschaft,
Karlsruhe.

Hierdurch laden wir unsere Herren Actionäre zu der am Mittwoch den 26. Februar ds. Js., Vormittags 10 Uhr, im Fabrikgebäude der Gesellschaft, Karlsruhe, Giltlingerstraße 65/67, stattfindenden IV. ordentlichen Generalversammlung ergebenst ein.

Tagesordnung:

- Bericht des Vorstandes und des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr 1901;
- Genehmigung des Rechnungsabchlusses, Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes und Entlassung des Vorstandes und des Aufsichtsrats.

Dieser Herren Actionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben gemäß §. 19 der Statuten ihre Actien spätestens bis 22. Februar ds. Js. vor 6 Uhr Abends entweder bei der Gesellschaftskasse oder bei der Filiale der Rheinischen Creditbank in Karlsruhe zu hinterlegen, wogegen eine Eintrittskarte zur Generalversammlung ausgefolgt wird.

An Stelle der Actien kann bis zur genannten Zeit auch die Bescheinigung eines Notars über die bei diesem deponierten Actien bei dem Vorstände hinterlegt werden (§. 19 der Statuten).

Karlsruhe, den 21. Januar 1902.

Der Vorstand.
Dr. M. Richter.

Zwangs-Versteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das dahier belegene, im Grundbuch von hier zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der Blechnernmeister Friedrich Goldschmidt Eheleute hier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Montag den 24. März 1902,
vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat in dessen Diensträumen, Amalienstraße 19, versteigert werden:

Lagerbuch- u. Grundbuch Nr. 1800.
Flächeninhalt 1 a 95 qm. Hierauf steht das mit Nr. 79 der Durlacherstraße bezeichnete, zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten, gerichtlich geschätzt zu 13000 M

Der Versteigerungsvermerk ist am 13. Dezember 1901 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden, und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Dieser Herren, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 14. Januar 1902.

Großh. Notariat V. als Vollstreckungsgericht.
21. B. d.

Verein für jüdische Geschichte u. Literatur.

Sonntag den 26. Januar, Nachmittags 5 Uhr,
im großen Rathhaussaale

Vortrag des Herrn Dr. Gustav Karpeles von Berlin:

„Heine und das Judenthum“.

Die Vorträge sind für Jedermann zugänglich. Für Vereinsmitglieder nebst vier Familienangehörigen freier Eintritt (Jahresbeitrag 3 M.). Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 1 M. an der Kasse. An unselbstständige junge Kaufleute und Böglinge der Oberklassen hiesiger Anstalten werden Freikarten Stefanienstraße 9, 2. Stock (täglich von 12—2 Uhr), abgegeben.

Badischer Frauenverein,

Unterrichtskurse zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen (Industrielehrerinnen) betreffend.

Die im laufenden Winterkurs zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen gefertigten Handarbeiten und Zeichnungen sind am

Freitag den 24. d. Mts von 9 bis 5 Uhr

im Anstaltsgebäude der Frauenarbeitschule, Gartenstraße 47, ausgestellt.

Wir gestatten uns, zur Besichtigung dieser Ausstellung ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 22. Januar 1902.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Anzeige.

Der St. Vinzentius-Verein ist in der Lage, Frauen, die durch Mangel an Verdienst suchen, Arbeit zu geben. Die Betreffenden müssen dem Verein bekannt oder empfohlen sein und können am 2. und 4. Montag eines jeden Monats, Nachmittags zwischen 3 und 6 Uhr, sich im St. Vinzentiushaus, Kriegstraße 49, einfinden, um Arbeit zu holen und abzuliefern. Pünktlich gelieferte Arbeit wird nach einem bestimmten Tarif sogleich bezahlt. Personen, deren Verhältnisse besondere Besprechung erfordern, können sich auch Kriegstraße 7, 2. Stock, oder Moonstraße 1, 2. Stock, melden.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Unsere Hauptversammlung findet Mittwoch den 5. Februar mit der aus den Sitzungen bekannten Tagesordnung statt.

Wir bitten, etwaige Wünsche und Anträge auf Satzungsänderungen unserem Vorsitzenden schriftlich möglichst bis 30. ds. Mts. übermitteln zu wollen.

Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

Wir setzen unsere Corpsmitglieder von dem Ableben unseres Kameraden

August Kasper, Wirth,
Wehrmann der II. Compagnie,

hiermit in Kenntniß.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 23. d. M., Nachmittags 3 Uhr, statt.

Die Kameraden der II. Compagnie haben vollzählig zu erscheinen. Die Kameraden der anderen Compagnien sind zur Beteiligung freundlichst eingeladen.

Versammlung um 1/2 3 Uhr am ehemaligen Durlacherthor in Dienstkleidung.

Karlsruhe, den 22. Januar 1902.

Das Corps-Commando.

Schlachter.

Schumann.

2.2. Die Lieferung des Bedarfs an Backwaaren, Kolonialwaaren, Viktualien, Gemüse, Bier, Milch, Wein, Kognak, Selterwasser, Eis, Soda für die Zeit vom 1. April 1902 bis 31. März 1903 soll im Wege öffentlicher Ausbietung für das Garnison-lazareth Karlsruhe vergeben werden. Hierzu ist Termin auf Donnerstag den 30. Januar 1902, Vormittags 10 Uhr, im Geschäftszimmer des Lazareths — Kriegstraße 108 — woselbst auch die Lieferungsbedingungen zur Einsicht aufliegen, anberaumt.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 24 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*3.2. Augustastraße 14 und 16 ist je ein großes Mansardenzimmer mit Küche und Keller an ruhige Personen oder kinderlose Familien sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 94, parterre.

*3.2. Voelch- u. Putzstraße (Gehaus) sind auf 1. April d. J. schöne Wohnungen von je vier Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres Karlstraße 94, parterre.

*5.1. Durlacher Allee 16, eine Treppe, ist eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, von 6 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Antheil an der Waschküche und am Trodenpeicher auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres parterre.

— Friedenstraße 20 ist die neu hergerichtete Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern, Küche mit Kochgas, Mansarde, 2 Kellern zc. sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. Grenzstraße 10 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf ersten März oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

2.1. Grenzstraße 13 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller zc. auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kaiser-Allee 53 sind 2 schöne Wohnungen, ohne Vis-à-vis, von 4 und 3 Zimmern zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

— Kaiserstraße 132, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung, mit 2 Balkons, von 6 Zimmern, Bad, Garderobe, Küche und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10—4 Uhr. Näheres daselbst im Laden.

— Kaiserstraße 161 ist im vierten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche event. auch Mansarde auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— Karl-Wilhelmstraße 18, ohne Vis-à-vis, ist im 3. Stock eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung von 4 sehr geräumigen Zimmern, Bad sammt reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr Morgens bis 3 Uhr Nachmittags. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70, 2. Stock.

*Klauprechtstraße 25 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Gas-einrichtung auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock rechts, von Morgens 8 bis 6 Uhr.

— Körnerstraße 17, eine Treppe hoch, ist eine 5 Zimmerwohnung und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 10—6 Uhr Abends.

— Kriegstraße 16 ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Näheres parterre oder 1. Stock.

*5.1. Leisingstraße 27 ist die Parterrewohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör sowie Koch- und Leuchtgas auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Ludwig-Wilhelmstraße 12 ist eine Mansardenwohnung sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 9 im 2. Stock.

*Luifenstraße 34 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus daselbst.

*Luifenstraße 34 sind im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses daselbst.

*2.2. Marienstraße 26 ist der 3. Stock von 6 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Mathystraße, Neubau, sind der 2. und 3. Stock, je 6 elegante Zimmer, zu vermieten. Näheres Augustastrasse 8, 2. Stock.

— Morgenstraße ist eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Gas-einrichtung auf 1. April zu vermieten. Näheres Morgenstraße 26, 1. Stock.

*2.1. Morgenstraße 29 ist eine Mansarden-Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör, mit Glasabschluss, auf 1. April billig zu vermieten.

— Nebenstraße 29, nächst der Marienstr., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, sowie eine solche von 2 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres 1. Stock links.

*Ostendstraße 9 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April an kleine Familie um 180 M. zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Rankestraße 14 und 16, ohne Vis-à-vis, sind im 1. und 2. Stock sehr schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern, letztere mit hinterer Veranda, sammt reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

Mitterstraße 10/12 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Glasabschluss und schöner Mansarde, auf 1. April zu vermieten.

— Scheffelstraße 63 ist eine schöne Wohnung, im 3. Stock, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Friedenstraße 11 im Laden.

— Schönenstraße 47 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*Sofienstraße 10 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* **Sofienstraße 67** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, wovon 1 Zimmer zugleich als Küche verwendet werden kann, auf 1. April an eine einzelne Dame oder einen Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **Viktoriastraße 9** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

— **Winterstraße 17** ist im freundl. Seitenbau, 4. Stock, eine schöne Wohnung mit 2 Zimmern und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— **Jähringerstraße**, zwischen Kronen- und Baldhornstraße, ist die ganz neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses, bestehend aus 2 hellen Zimmern, Küche und Zugehör, sofort oder später an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres Belfortstraße 12, parterre.

— **Ritterstraße 8** ist im neuesten Seitenbau der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, zu vermieten. Näheres im Kontor bei W. Gafel, Ritterstraße 8.

* **Quisenstraße 73** ist eine schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche (mit Gas), Keller, Mansarde, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, und eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche per 1. April zu vermieten.

*5.2. **Kaiserstraße**, zwischen Adler- und Kronenstraße, ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 36 III, im Zahn-Atelier.

— **Kantstraße 3** ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Südweststadt! Vergebung halber
Herrschaftswohnung, hochlegant, der Neuzeit entsprechend, 2. Stock, 5 große Zimmer, Badezimmer, Küche, Wasser-Closet, Balkon, Veranda, 2 Mansardenzimmer, 2 Keller, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher in gesunder, freier Lage zu vermieten. Zu erfragen parterre oder im Bureau: Klau-Prechtstraße 5, direct an der Karlstraße, Galtestelle der electr. Bahn.

— **Schillerstraße 30** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Koch- und Leuchtgas sowie Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher um den Preis von 420 M. sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **6 Zimmerwohnung,** herrschaftlich eingerichtet, mit allem Zubehör, Bad, Waschküche, Trockenspeicher, Gartenanteil und Balkon, mit prachtvoller Aussicht in den Großh. Schlosspark und in der Nähe des Eingangs in denselben, ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Architekt Franz Wolff, Obelsheimstraße 1, oder Rappurverstraße 20 im Bureau.

— **Humboldtstraße 24** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern im Vorder- und Hinterhaus sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— **Wilhelmstraße 2** *2.1. ist im Seitenbau eine schöne, freundliche Wohnung mit freier Aussicht auf die Straße, bestehend aus 3 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 15. April oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Rudolfstraße 19** ist per sofort oder später billig zu vermieten: 1 Wohnung im 5. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller. Zu erfragen daselbst, Hinterhaus im 2. Stock. 3.1.

3.1. **Amalienstraße 23** ist per sofort oder später billig zu vermieten: eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller. Zu erfragen daselbst im Laden.

Neubau Roonstraße 15

ist drei Treppen hoch eine 4 Zimmerwohnung, Küche und Badezimmer nebst sämtl. Zubehör, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher sowie Garten, in schöner freier Lage, auf 1. April 1902 oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen bei Architekt Waser, Hirschstraße 89 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung,

9 Zimmer, Badezimmer und reichliches Zugehör, in der Bel-Etage **Kaiserstraße 169** per sogleich oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen ebenda im Laden.

Wohnung oder Büroräume.

Auf 1. Juli ist im Centrum der Stadt eine schöne 3 Zimmerwohnung, alle nach der Straße gehend, im 2. Stock nebst Zugehör zu vermieten. Die Wohnung würde sich gut als Büroräume eignen und ist mit Koch- und Leuchtgas versehen. Näheres unter Nr. 617 im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Idyllisch

liegt kleine Villa, umgeben von ca. 50 ar Garten und mit schöner Aussicht: vermiethe entweder parterre 4 Zimmer und ein Mansardenzimmer oder 4-5 Mansardenzimmer, jede Wohnung mit Veranda und Zugehör, event. mit Garten und Stallung für Klein- und Federvieh, sogleich oder später. **Durlach, Ettlingerstraße 49.**

Laden zu vermieten.

7.5. Ein schöner geräumiger Laden, sowie eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör per 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 70 im Manufakturwarenladen.

Laden zu vermieten

mit Wohnung von 4 Zimmern per 1. April: **Adamiestrasse 42.** Näheres Hirschstr. 1, parterre.

Kleine Werkstätte

zu vermieten: **Amalienstraße 65 IV.**

Werkstätte zu vermieten.

*5.1. Leffingstraße 27 ist eine schöne, geräumige, helle Werkstätte nebst anstoßendem Zimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Große Magazinräume

in bester Lage, nahe dem Güterbahnhof, neu erbaut, ca. 105 qm per Fläche und 3 1/2 m Höhe, 2 bis 3 Stockwerke, per 1. April event. später zu vermieten. Offerten unter Nr. 623 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.1.

Für Kutscher, etc.

ist eine große, schöne Stallung mit Hofräumlichkeiten, Wohnung etc. billig zu vermieten. Näheres **Kronenstraße 33.** 3.1.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine hübsche Wohnung von 4-5 geräumigen Zimmern von einer Beamtenfamilie auf 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 622 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht wird auf 1. Juli eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör, Hochparterre oder Bel-Etage mit Gartenbenützung im nordwestlichen Stadtteil. Adressen unter Nr. 608 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Gesucht eine Wohnung

von 6-7 Zimmern mit allem Zubehör, möglichst auf 1. März. Offerten mit Preisangabe unter **K. 39** durch **Saasenstein & Vogler, A.-G., Baden-Baden,** erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Elegant möbliertes großes Parterrezimmer, in sonniger, freier Lage, ist zu vermieten: **Gartenstraße 64, parterre.**

* **Waldstraße 89,** Vorderhaus, 4. Stock, ist ein schönes, unmöbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 8 im 1. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist auf 1. Februar zu vermieten: **Blumenstr. 19** im 2. Stock. *

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, per 1. Februar preisw. zu vermieten. Zu erfragen **Amalienstraße 53.**

Zimmer.

2.1. **Rudolfstraße 28** sind 2 unmöblierte Zimmer zum Aufbewahren von Möbeln etc. billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

Ein Schlafzimmer,

parterre, sofort zu vermieten. Näheres **Jähringerstraße 72, 3. Stock.**

Atelier,

groß und hell, billig zu vermieten: **Amalienstraße 65 IV.**

Weinfeller,

kleinerer, guter, für große Lagerfässer passend, für dauernd billigt zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 609 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6000 Mark

sind per 1. März d. J. auf I. oder II. Hypothek auszuleihen. Gesuche wollen unter Nr. 607 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden. *

7000-8000 Mark

auf I. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 621 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Dienst-Anträge.

*3.1. **Tüchtiges Mädchen,** selbstständig in der Küche, gewandt in der Hausarbeit, für Anfang März gesucht: **Schloßplatz 14, 2. Stock.**

3.3. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten besorgen kann, wird sofort oder auf 1. Februar gesucht: **Kaiserstraße 74** im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen findet sofort bei einer kleinen Familie (2 Personen) Stelle: **Marienstraße 41** im 2. Stock.

* Gesucht wird auf 1. März ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit mitübernimmt: **Schützenstraße 63 a I.** Zu erfragen von 1 Uhr ab.

5.2. **Sofort od. auf ersten Februar** wird ein feineres, gewandtes Zimmermädchen gesucht. Dasselbe muß sehr gut nähen u. bügeln können u. den Zimmerdienst verstehen. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Näheres zu erfragen **Westendstraße 71.**

Ein tüchtiger Buchhalter

kann sofort eintreten. Solche, welche im Verkauf waren, erhalten den Vorzug. Offerten mit Gehaltsansprüchen bittet man unter Nr. 614 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Einige tüchtige Marmorhelfer

finden dauernde und gut bezahlte Stellung. **Fried. Frey, Karl-Wilhelmstraße 58-64.** 2.1.

Wirth-Gesuch.

6.1. Für eine gutgelegene Wirthschaft in Karlsruhe wird ein tüchtiger **Pächter** für sofort gesucht. Metzger bevorzugt. Näheres in der **Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Seidenstedt'sche Brauerei** in Karlsruhe-Mühlburg.

2.1. Gesucht wird ein **jüngerer Mann** mit guten Zeugnissen. Gelehrter Buchbinder oder Glaser bevorzugt. **Badische Trockenplattenfabrik, Wilhelm Kretschmar, Ettlingerstr. 101.**

Modes.

*2.1. **Tüchtige II. u. I. Putzarbeiterin** in feines Geschäft einer größeren Stadt der Pfalz gesucht. Angenehme Stelle bei freier Station und Familienanschluß. Offerten nebst Zeugnisabschriften unter Nr. 613 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modes.

* Eine tücht. erste Arbeiterin für bess. Putz auf 15. Februar ev. 1. März gesucht. Offerten unter Nr. 615 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.

3.2. Ein fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen für feineren Haushalt zum **sofortigen Eintritt** gesucht. Näheres Kriegsstraße 30, 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Per sofort wird ein einfaches, fleißiges Mädchen zu kleiner Familie gesucht. Zu erfragen Baldstr. 12 im Laden.

Gesucht

auf 1. Februar eine ältere Person oder alleinstehende Frau, welche gut kochen kann und Hausarbeiten verrichtet, gegen hohen Lohn und gute Behandlung. Gute Zeugnisse oder Referenzen erforderlich. Näheres von 11 Uhr ab. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 2.1.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.2. Ein junges Mädchen, welches das Damenfrisieren gründlich erlernen will, findet bei sofortiger Vergütung eine gute Lehrstelle. Offerten unter Nr. 603 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fuhrknecht,

ein tüchtiger, jüngerer, der die Pferdepflege gründlich versteht, sich durch gute Zeugnisse über längeren Verbleib in der gleichen Stelle ausweisen kann und auf dauernde auskömmliche Stelle reflektiert, kann zum 3. Februar er. bei mir eintreten. Bevorzugt. 3.2.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Hausbursche,

ein jüngerer, auf 1. Februar gesucht: Kaiserstraße 56 im Laden rechts. 2.1.

Laufmädchen,

ehrlich, auf einige Stunden täglich sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. *

Monatsfrau gesucht.

* Eine zuverlässige, reinliche Frau für einige Stunden des Tages sofort gesucht: Augustastr. 16, parterre.

Monatsmädchen-Gesuch.

Gesucht zum 1. Februar ein noch junges, pünktliches und fleißiges Monatsmädchen. Näheres Kaiserstraße 203, 2 Treppen. *

Bauzeichner,

gelernter Maurer, mit Bau- und Büropraxis, sucht bei besch. Ansprüchen Stellung. Bezieht sich auch mit 2-3 Monat Beschäftigung. Architekt od. Baugeschäft. Offerten beliebe man unter Nr. 577 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *2.2.

Geübte Putzmacherin

sucht sofort oder später Stellung. Offerten unter Nr. 538 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellung suchen

ein Zimmermädchen und ein Mädchen für Hausarbeiten. Zu erfragen Morgenstraße 29, 5. Stock.

Ein junges Mädchen

aus achtbarer Familie sucht Stellung, am liebsten zu Kindern. Näheres Augustastr. 15 im Laden.

U.Sch. Dienstpersonal aller Art sucht und findet jederzeit hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock. **Telefon 1293.** *

Eine tüchtige Kellnerin

sucht alsbald Stelle hier oder auswärts. Näheres Sofienstraße 93, parterre. *2.2.



Personal!!!

für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Placierungsbüro von **A. Tröster**, Kreuzstraße 17. Telefon 151.

Filiale gesucht.

* Bessere alleinstehende Frau mit guten Zeugnissen, tüchtig und erfahren, sucht auf März oder April die Führung einer Filiale zu übernehmen. Offerten unter Nr. 619 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine junge Frau

sucht Monatsstelle auf sofort oder später. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Empfehlung.

*2.1. Ein junges, starkes Mädchen von 23 Jahren empfiehlt sich als tüchtige **Wäscherin** und **Putzerin**, auch ist dasselbe im **Parquetbödenherrichten** bewandert. Näheres Wilhelmstraße 7, Hinterhaus, 2. Stock.

Friseurin

empfehlte sich in **Ball-, Theater-, Masken- und Hausfrisuren** neuester Mode, sowie im **Kopfwaschen** in und außer dem Hause. *2.1.

Frau Hoeth, Hirschstraße 75, parterre.

*5.3. Arbeiten aller Art auf **Schreibmaschine**, **Bervielfältigungen** u. werden bestens und billigst ausgeführt: **Mariensstraße 23 III. C. Seber.**

Verloren

ein gestreiftes, seidenes **Umhängetuch** von rötlicher Farbe mit grünen Chenille-Franzen. Abzugeben gegen Belohnung **Borholzstraße 7, 2. Stock.** *

Verloren.

* Eine silberne Uhr mit Kette wurde **verloren**. Abzugeben gegen Belohnung: **Schloßplatz 9, 2. Stock.**

Haus-Verkauf.

— Ein neu erbautes **Eckhaus** mit gut gehendem Laden, welches nach der Verkaufssumme noch einen **Rentenüberschuß** von 1100 Mark abwirft, ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8217 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. **Nobler rent. Neubau,**

vierstöckig, je 6 eleg. Zimmer, geschü., bess. Lage, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 578 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bäckerei-Verkauf.

— In hiesiger Stadt ist eine gut gehende **Bäckerei** in rentablem Hause preiswerth zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8216 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baupläge zu verkaufen.

An der **Gluck-, Hilda- und Bachstraße** verkaufen wir **Baupläge** einschließlich der **Strassenkosten** zu **Mk. 24.— bis Mk. 30.—** pro **□-Meter** bei geschlossener, vierstöckiger **Bebauung**.

Auskunft im Bureau Amalienstraße 17.

Westendbaugesellschaft.

Baupläge.

*4.1. In nächster Nähe des neuen **Personenbahnhofs** ist ein **Platz** zu verkaufen, der sich zur **Bebauung** jeglicher Art eignet. Wichtig für **Großbrauereien, Bauunternehmer** u. Größe 3071 qm. Von 3 Straßen umgrenzt. Vermittler verbeten. Offerten unter Nr. 618 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Divan,

ein beinahe neuer, ist zu verkaufen: **Ablerstraße 28** im 2. Seitenbau. *2.2.

Anwesen-Verkauf.

*3.2. Anwesen, ca. 4200 qm Garten mit **Bohnbau, Stallung, Scheuer** u., **Grünwinkel**, Hauptstraße gelegen, vollständig abgeschlossen, wegen **Wegzug** von hier billig zu verkaufen. Günstiges **Spekulationsobjekt** für **Gärtnerei, Geflügelzucht, Fabrikanlage** oder **Bauterrain**. Zu erfragen täglich bis 5 Uhr Abends in der **Wirtschaft „zum Strauß“, Grünwinkel.**

Zu verkaufen

eine **rote Plüschgarnitur**, eine **Badewanne**, eine **Waschmaschine**, ein **Ovaltisch** — sonst verschiedener **Hausrath** — preiswerth: — **Amalienstraße 59, 1. Stock.**

*4.2. **Für Brautleute**

ist eine **schöne Aussteuer**, bestehend in 2 **französischen** **Bettstellen**, 2 **Kissen**, 2 **Matrassen**, 2 **Polstern**, 2 **Nachttischen** mit **Marmor**, **Waschkommode** mit **Marmor** u. **Spiegelaufsatz**, **Spiegelschrank**, **Chiffonniere**, **Kameeltaschendivan**, **Ausziehtisch**, 6 **besseren** **Stühlen**, **Spiegel**, **Küchenschrank**, **Küchentisch**, zwei **Hockern**, **Herd**, um den **billigen Preis** von **545 Mk** zu verkaufen: **Steinstraße 6.**

Möbel,

Betten und **Polsterwaren**, **Tische**, **Stühle**, **Spiegel** **kauft man sehr billig** und **reell** bei **größter Auswahl** bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Neelle Gelegenheit.

Große **leistungsfähige**, **auswärtige** (süddeutsche)

Möbelfabrik

liefert **frachtfrei** an **zahlungsfähige Privatleute** und **Beamte**

Möbel jeglicher Art, complete Betten

sowie **ganze Ausstattungen** gegen **monatliche** od. **vierteljährliche** **Ratenzahlungen** ohne **Aufschlag** des **wirklich realen Preises** u. **gewährt volle Garantie** für **Solidität** der **Waaren**.

Offerten werden durch **Vorlegung** von **Mustern** erledigt und sind unter **C. F. 335** an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten. —

Eine hochfeine Salongarnitur,

sowie **Fauteuils, Divans** und **einfachere Garnituren** werden **sehr billig** abgegeben bei **A. Göb**, **Schreiner- und Tapeziergeschäft**, **Waldbornstraße 30/32.**

Billig zu verkaufen.

3.1. Wegen **hauslicher Veränderung** **verkaufe ich: Büffets, Verticos, Damen-, Herren-, Diplomaten- und Frankfurter Schreibtische, Sekretäre, Chiffonniere, Spiegelschränke, Waschkommoden und andere Kommoden, Nachttische, Salon-, Ausziehtisch, Näh- und Bauertische, Handtuchhalter und -ständer, alle Sorten Stühle und Spiegel, komplette Salon-, Wohn-, Speise- und Schlafzimmereinrichtungen**, sowie **alle Sorten Polstermöbel** zu **äußerst billigen Preisen**. **Lud. Seiter**, **Möbel-, Betten- und Tapeziergeschäft**, **Waldbornstraße 7.**

Möbel zu verkaufen.

* Wegen **Geschäftsveränderung** und um **Platz** zu gewinnen, sind **neue Möbel** billig zu verkaufen: 2 **Verticos**, 1 **Spiegelschrank**, 2 **Waschkommoden** mit **Marmorplatten**, 1 **Peislerkommode** mit **weißer Marmorplatte**, 1 **Nachttisch**. Näheres **Schützenstraße 15, Schreinerwerkstätte.**

Nähmaschine

(System **Singer**), **gebraucht**, **gut erhalten**, **billig** zu verkaufen: **Sofienstraße 58, 1. Stock.**

Herde-Verkauf.

*3.2. Ein **schöner Emailherd** mit **Kupferkessel**, sowie **mehrere kleinere** und **größere Herde** sind **billig** zu verkaufen: **Ablerstraße 28.**

Herd- und Ofenlager.

Zwei Transporträder,

1 **neu** und 1 **gebraucht**, werden **billigst** verkauft: **Kaiser-Allee 41, Hinterhaus.** 6.1.

Geldschranke, billig und gut, auch gebrauchte, bei **Gromer & Ergleben**, Wielandstr. 23. *12.9.

*2.2. **Badewannen, Schankelwannen, Sitzbadewannen, Kinderbad- und Abwaschwannen, Badesen, ganze Badeinrichtungen** billigt bei **Karl Reinhold**, Akademiestraße 14.

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht gebaut, große Auswahl bei **Alex. Karch**, Winterstraße 17.

Ein Pferd

(Wallache), sehr gut im Zug, 3 **Prißchenwagen**, 1 **Fuhrschlitten**, **Geschirre**, 1 **Futterschneidmaschine** etc. stehen billig zum freihändigen Verkauf. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Ein eleganter Sportmantel

vom ersten Schneider hier gearbeitet, fast nicht getragen, für mittlere schlanke Figur, ist für 20 Mk. zu verkaufen. Anschaffungspreis 100 Mk. Näheres Erbprinzenstraße 8 im 2. Stock.

Ein elegantes Maskenkostüm

Polin, weissenblau, einmal getragen, für schlanke Figur, ist um den Preis von 15 Mark zu verkaufen: Jähringerstraße 62, 1. Stock rechts.

Ein fast neues Maskenkostüm

(Spanierin) ist billig zu verkaufen oder zu verleihen. Näheres **Kreuzstraße 29**, parterre.

Schöner Rosa-Domino

für schlanke Dame billig zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 235 III**.

Maskenkostüm

(Eisäfferin) ein hübsches, für mittlere Figur passend, ist billig zu verkaufen: **Karl-Friedrichstraße 1** im 4. Stock rechts.

Maskenkostüm

(Sigeunerin) ist billig zu verkaufen: **Schützenstr. 58** im 2. Stock.

* Ein schönes, weissen

Maskenkostüm

ist billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 127**, 4. Stock.

* **Schwarzseidener Domino**,

sowie ein **blauschwarzes** mit Kopfbedeckung, einmal getragen, sind preiswürdig zu verkaufen oder zu vermieten. Zu erfragen **Kaiserstraße 17**, Bäckerei.

Hauskauf-Gesuch.

* Beamter sucht ein **Privathaus** mit 3-4 Zimmern im **Stad** (ohne Hinterhaus) mit größerem Hof, zw. **Stilinger- u. Küppurstr.** oder Nähe des **Karlsthor** (Innenstadt) mit ca. $\frac{1}{2}$ Anzahlung zu kaufen. Berücksichtigt werden nur Angebote von **Eigentümern** selbst mit genauer Preisangabe unter **Nr. 612** an das Kontor des Tagblattes. Vermittler verboten.

Ein Haus

mit nachweisbar gut gehender **Wirtschaft** hier bei entsprechender Anzahlung zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter **Nr. 611** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht

ein **eisernes Thor** in der **Breite** von 4 bis 5 m: **Schützenstraße 73**.

*5236. Zweck Kapitalanlage

Forderungen jeder Art

zu kaufen gesucht. Angebote unter **M. 1** postlagernd **Freiburg i. Baden**.

Herren-Rococo-Kostüm

zu kaufen event. für ein **Kostümkränzchen** zu leihen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises oder der **Leihgebühr** unter **Nr. 610** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Hund zu kaufen gesucht**,

Fox-terrier, männlich, nicht unter einem halben Jahre. Offerten mit Preisangabe und des Alters unter **Nr. 606** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneidbank,

gebrauchte, zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 10**, bei der kleinen Kirche.

Alterthümliche Möbel, Porzellan, Bilder, Teppiche u. Stoffe, Waffen, Bücher, Bronzen-, Gold- und Silberschmuck etc. kaufe zu den höchsten Preisen. Angebote bitte zu richten an

Arnold Fischl, Adlerstraße 13.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlst hierfür die höchsten Preise **Frau Elise Levy**, Marktgrafenstraße 22.

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei **S. M. Fischl**, Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

Alt Eisen, Metalle,

Lumpen, Rensch-Abfälle, altes Papier kauft fortwährend zu höchsten Preisen die **Rohprodukt-Handlung Leon Schwarzenberger**, Schützenstraße 73.

Nachhilfeunterricht-Gesuch.

* Für einen **Oberrealschüler** wird ein durchaus befähigter junger Mann zu täglich zweistündigem Unterricht gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 616** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Lediger Lehrer (Ausländer) sucht einfachen Mittagstisch (event. ganze Pension) gegen französischen oder italienischen Unterricht. Anerbieten unter **Nr. 620** an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Champagner-Weine

von **Pommery & Greno** } Reims, **G. H. Mumm & Cie.** } renommierte Marken, 3.2. empfiehlt

G. Hartung, Blumenstrasse 5.

1901er

Apfelwein

in bekannter, unübertroffener Qualität mit schriftl. Garantie für absolute **Natureinheit** versendet in Gebinden von ca. 50 Liter an à 28 Pfennig per Liter die **Apfelweinkellerei von A. Hörth, Ottersweier**, Baden. Muster gratis und franco.

Kaffee! Kaffee!

stets frisch gebrannt von **Nr. 1.** - bis **Nr. 2.** - per Pfund nach sachgemäßer Mischung empfiehlt

Carl Sager, Hoflieferant. **Telephon 358.** 6.6.



Champagner Monopole

von **Heidsieck & Co., Reims** (Gegründet 1785),

Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers von Deutschland, Königs von Preussen, und Sr. Majestät des Kaisers von Russland, empfiehlt zu Originalpreisen der Vertreter

Carl Weisser, Hirschstrasse 1. **Telephon 1173.**

Wollblumen-Pastillen

empfehlen **Georg Dehler**, Hof-Conditor, Herrenstraße 18. Niederlage **Luisa Wolf**, Karl-Friedrichstraße 4.

Empfehle jeden Dienstag und Donnerstag Abend

frischen Leber- u. Fleischkäse.

Friedrich Dietrich, Würstler, **Telefon Nr. 1549.** **Wilhelmstraße 23.**



Dürrobst:

Apfelschnitz, Dampfpfäfel, Aprikosen, Birnen, Heidelbeeren, Kirschen, Pflaumen, gemischtes Obst, türkische Zwetschgen in bester Qualität billigt.



Roth's Hafercacao

nach Vorschrift des **Bad. Frauenvereins**, 1 Pfund (ausreichend zu 70 Tassen) 70 Pf.



Ca. 1200 Ltr. Affenthaler-Rothwein,
 Jahrgang 1900,
 8500 Ltr. I. Qualität Riesling,
 Jahrgang 1900,
 900 Liter Riesling,
 Jahrgang 1899, und
 3000 Liter Riesling,
 Jahrgang 1901.

4.1.
 Obige Weine sind alle eigenes Gewächs und
 werde auf Verlangen jedem Liebhaber Muster gratis
 zugeben lassen. Auch bin ich geneigt, um annehm-
 baren Preis den Wein abzugeben. Der Wein wird
 auch in kleinen Quantitäten abgegeben.

Jos. Ernst, Eifenthal bei Bühl.

Orangen

per Duzend 50 Bfg.,
 sowie schöne Blut-Orangen
 per Duzend M. 1.—

empfehlen
 2.1. **J. Mühle,**
 Douglasstr. 32.

Bauernbrot

zu haben in der Brod- und Feinbäckerei **Gott-
 fried Gerhard**, Marienstr. 57, und bei Fräul.
Bohrmann, Rudolfstr. 21, **Sacker**, Bernhards-
 str. 9, Frau **Pohl**, Körnerstr. 35, **Vogt**,
 Akademiestr. 18, **Lufft**, Akademiestr. 23, **Fr. Wächle**,
 Kreuzstr. 7. *2.2.

Geräucherte Bäckinge,
 Spalten,
 Pfundern,
 Hal,
 Lachs
 eingetroffen bei
C. Cartharius, Karlsruferstr. 13a,
 gegenüber dem Palais Prinz Max.

Neue Linsen, Erbsen, Bohnen

in gut kochender Waare billigt bei
F. K. Rathgeb,
 vorm. **Fried. Maish**, Hofl.,
 Ludwigplatz 57.

70 PFENNIG
 10 STUECK
 UNSORTIRTE
 CIGARREN
 70 PFENNIG 2.1.

L. Haemer,

Hoffiseur.
 Karl-Friedrichstrasse 3,
 empfiehlt zur gründlichen Reini-
 gung der Kopfhaut seine auf's
 Neueste und Praktischste einge-
 richtete

Kopfdouche für Damen.

Jede Dame wird nach der
 Douche modern und Kleid-
 sam frisirt. 4.3.

Fantasie-Schmuck,

das Neueste,
 was auf diesem Gebiete erschienen.

empfehlen grosse Auswahl
 in allen Preislagen

Friedrich Blos

Grossherzoglicher Hoflieferant
 F. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

6.4.

Theater-Perrücken

zu verleihen.

* Mache die geehrten Kunden ganz
 besonders auf meine Perrücken, sowie im
 Schminken jeden Charakters aufmerksam.

Franz Schmitt,
 Herren- und Damen-Friseur,
 172 Kaiserstrasse 172,
 zwischen Hirsch- und Douglasstrasse.

Diese Woche Ziehung garantiert

24. und 25. Januar 1902.

Nächste Grosse Badische

Invaliden-Geldlotterie

d. Bad. Militärvereinsverbandes
 zur Unterstützung bedürftiger
 Mitglieder u. deren Angehörigen

2288 Geldgewinne
 Zahlbar ohne Abzug im Betrage

v. Mk. 42000

Haupttreffer Mk. 20000

1 Hauptgew. Mk. 20000

1 Gew. baar . Mk 5000

2 Gew. baar . " 2000

4 Gew. baar . " 2000

20 Gew. baar . " 2000

100 Gew. baar . " 2000

200 Gew. baar . " 2000

560 Gew. baar . " 2800

1400 Gew. baar . " 4200

Loose à 1 Mk. } Porto und Liste
 II " à 10 " } 25 Pf. extra,
 Nachnahme erhöht das Porto.

empfehlen **J. Stürmer**,

Generaldebit, Strassburg i./E.

In Karlsruhe bei Carl Götz, A. van Perlestein & Cie.
 und Chr. Wieder.

In Karlsruhe bei E. Wegmann, L. Michel, G. Reinhardt
 und E. Bischoff.

Sehr schöne Schwarten,

tannen und forlen, 4,50 Mtr. und 2,25 Mtr. lang,
 zu Einzäumungen empfiehlt billigt:

C. Henning,
 Marienstrasse 61.

*15.12. **Aufruf** Wer reiche Heirath sucht,
 Bürger- oder Adelsstand, erhält
 sofort 600 reiche Partien a. Bild zur Auswahl.
 Senden Sie nur Adresse „Reform“ Berlin 14.

EUGEN LANGER KAISERPLATZ
 EUGEN LANGER
 EUGEN LANGER TANZKARTEN
 EUGEN LANGER

Waldheil! Bussemer. Waldheil!

Der Höhenweg

von Pforzheim bis Basel
 mit Ueberfichtskarte 50 Bfg.
 bei **Müller & Gräff.**

Schwarzwaldverein

— Section Karlsruhe. —

Donnerstag d. 23. Januar 1902

Vereinsabend

im Moninger (Concordia-Saal,
 2. Stock). Vortrag: „Eine
 Besteigung der Zugspitze an Weihnachten.“

Liederkranz.



Heute Donnerstag Abend

1/2 9 Uhr

Gesamt-Prob.

Der Vorstand.

Standesbuch - Auszüge.

Eheaufgebote:

- 21. Jan. Emil Rudenbrod von Hagenbach, Schutz-
 mann hier, mit Elise Erne von Sons-
 dernheim.
- 21. " Ludwig Bübler von Dürrenbüchsig, Kauf-
 mann hier, mit Luise Glaser von hier.
- 21. " Friedrich Höger von hier, Schneider hier,
 mit Anna Böcker von Neudorf.
- 21. " Hugo Rudolph von Halle, Hilfsbohrer
 hier, mit Franziska Bahn von Landau.

Geburten:

- 14. Jan. Friedrich Jakob, Vater Friedrich Wilhelm
 Stüber, Schmied.
- 18. " Karl Josef, Vater Franz Karl Egenberger,
 Bahnarbeiter.
- 18. " Alfred, Vater Wilhelm Behr, Fabrikarbeiter.
- 19. " Heinrich, Vater Heinrich Gerber, Schlosser.
- 21. " Karl Josef, Vater Anton Storf, Zimmer-
 mann.

Todesfälle:

- 20. Jan. Christiane Schröder, alt 56 Jahre, Ehefrau
 des Buchhalters Gottfried Schröder.
- 20. " Margaretha Schindler, alt 50 Jahre, Wittwe
 des Gärtners Friedrich Schindler.
- 21. " August Kasper, Wirth, ein Chemann, alt
 46 Jahre.
- 21. " Maria Anna Rebmann, alt 84 Jahre,
 Wittwe des Landwirths Josef Reb-
 mann.
- 21. " Wilhelm Lorenz, Heizer, ein Wittwer, alt
 58 Jahre.
- 22. " Wilhelmine Weiß, alt 44 Jahre, Ehefrau
 des Buchhalters Emil Weiß.

Liederkranz.



1841.

Unsere verehr. Mitglieder, Damen und Herren, werden hierdurch freudl. eingeladen, sich zur Entgegennahme näherer Mittheilungen bezüglich unseres dies-jährigen

Kostüm-Festes

am Donnerstag den 23. Januar,
Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr,

im Vereinslokal gefl. einfinden zu wollen.

22.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 23. Januar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 33. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Ein Sonnenstrahl.** Schauspiel in 1 Akt von Robert Bach. — **Kinderkrankheiten.** Lustspiel in 1 Akt von Wilh. Bolters. — **Die Medaille.** Komödie in 1 Akt von Ludwig Thoma. Anfang 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 24. Januar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 33. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Till Eulenspiegel.** Volksoper in 2 Theilen und einem Nachspiel, frei nach Johann Fischarts „Eulenspiegel Reimensweis“ von E. N. von Reznicek. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Samstag den 25. Januar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 33. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Nathan der Weise.** Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Lessing. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 26. Januar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 34. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: **Fortunet.** Dramatisches Märchen in 5 Akten von Eduard von Bauernfeld. Musik von Selmar Meyrowitz. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Montag den 27. Januar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 34. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) Zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Deutschen Kaisers. In festlich beleuchtetem Hause: **Die Meisterfinger von Nürnberg** in 3 Akten von Richard Wagner. „Walther von Stolzing“: Max Gießwein vom Kgl. Hoftheater in Stuttgart. „Bedmesser“: Fritz Friedrich als Gäste. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

21. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	+ 3	762 mm	Südsw.	umtr.
12 „ Mitt.	+ 4	762 „	„	„
6 „ Ab.	+ 4	762 „	„	„

Kreuzstraße 29,

vis-à-vis dem Palaisgarten, 4. Stock, schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Näheres im Comptoir Steinstraße 29.

Die Küche des Friedrich-Stifts.

Ein praktisches Kochbuch

für

Familie und Haushaltungsschule

von

Lina von Gruben und Luise Hartdegen.

Zweite durchgesehene Auflage.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

15 Bogen und 16 Abbildungen.

Preis hübsch gebunden M. 3.50.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

J. K. H. der Großherzogin Luise von Baden

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen

zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden M. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Dienstag den 28. Januar 1902, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im Museumssaale.

CONCERT.

Pablo de Sarasate

und

Berthe Marx-Goldschmidt.

Begleitung Otto Goldschmidt.

Concertflügel: Bechstein.

Eintrittskarten: Saal M. 4.—, 3.—, 2.—, Gallerie M. 2.50, 1.—
im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Hans Schmidt,
Musikalienhandlung und Concertagentur,
Rondellplatz. Karlsruhe. Telephon 487.

